

Niederschrift

über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses

am Dienstag, dem 13.12.2005

Folgende Tagesordnungspunkte werden behandelt:

I. Öffentlich

- | | | |
|---|-------------------|--|
| 1 | 04 - 14 0352/2005 | Bestellung der Schriftführerin für den Jugendhilfeausschuss |
| 2 | | Einwohnerfragestunde |
| 3 | | Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 17.02.2005 |
| 4 | 04 - 14 0327/2005 | Gewährung von Zuschüssen an Jugendverbände |
| 5 | 04 - 14 0330/2005 | Gewährung von Betriebskostenzuschüssen an Jugendheime |
| 6 | 04 - 14 0328/2005 | Gewährung von Zuschüssen an Träger der Berufsbildung;
hier: Kolping-Bildungswerk Emmerich |
| 7 | 04 - 14 0337/2005 | Finanzierung der Tageseinrichtungen für Kinder in ev. Trägerschaft;
hier: Schreiben des Verwaltungsamtes im Kirchenkreis Wesel vom
08.07. und 12.09.2005 |
| 8 | | Mitteilungen und Anfragen |
| 9 | | Einwohnerfragestunde |

Anwesend sind: Trüpschuch, Elke
als Vorsitzende

Die stimmberechtigten
Mitglieder:

Bongers, Sandra
Brodowski, Beate
Fergen, Rita
Gertsen, Gerhard
Hartjes, Monika
Hübers, Rita
Hülsberg, Jenja-Björn (für Mitglied Ludwig)
Klossek, Ursula
Kraus, Petra
Lorenz, Marianne
Rählert, Ingrid
Rybold, Karl-Heinz
Sloot, Birgit
Terhorst, Simon (für Mitglied Offergeld)

Die beratenden
Mitglieder:

Beermann, Michael
Feldhaus, Norbert
Gustedt, Rainer
Helmich, Rüdiger
Mühlenberg-Knebel, Anke-Marie
Sarin, Waltrud
Wohnick, Magdalena
Arntz, Gregor (für Mitglied Diks)
Barfuß, Arnfried

Von der Verwaltung:

Frau Geßmann
Herr Mühlenhoff
Frau Niemeck
Frau Sluyter
Frau Beikirch-Boers (Schriftführerin)

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und begrüßt die Damen und Herren des Ausschusses, der Presse und der Verwaltung.

Vor Beginn der Sitzung verpflichtet die Vorsitzende die stellvertretenden sachkundigen Bürger Herrn Jenja Hülsberg und Herrn Simon Terhorst in feierlicher Form zur gesetzmäßigen Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Herr Hülsberg und Herr Terhorst unterschreiben die Niederschrift über die Verpflichtung als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied des Jugendhilfeausschusses der Stadt Emmerich am Rhein.

I. Öffentlich

1 04 - 14 0352/2005 Bestellung der Schriftführerin für den Jugendhilfeausschuss

Es wird der Antrag gestellt, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Jugendhilfeausschuss bestellt die Stadtangestellte Birgit Beikirch-Boers zu seiner Schriftführerin.

Beratungsergebnis: 15 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

2 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

3 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 17.02.2005

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden Einwände nicht erhoben. Sie wird vom Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

4 04 - 14 0327/2005 **Gewährung von Zuschüssen an Jugendverbände**

Mitglied Gertsen stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, im Jahr 2005 den nachstehend genannten Jugendverbänden einen Zuschuss von 5,48 € je gemeldetem Mitglied zu bewilligen:

1.	BDKJ	4.466,20 €
2.	Ev. Gemeindejugend	602,80 €
3.	Jugendfeuerwehr	186,40 €
4.	VERDI-Jugend	104,20 €
5.	Jugend-Rot-Kreuz	137,00 €

Gesamt	5.496,60 €
---------------	-------------------

Beratungsergebnis: 15 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

5 04 - 14 0330/2005 **Gewährung von Betriebskostenzuschüssen an Jugendheime**

Mitglied Rybold bittet um Auskunft darüber, inwieweit die Verwendung dieser Mittel der Verwaltung bzw. dem Ausschuss nachgewiesen wird. Herr Barfuß erläutert dazu, dass lt. Landesjugendplan von den Trägern nur bis zur Höhe der Betriebskosten ein Nachweis verlangt werden kann. Dem Jugendamt / den Jugendpflegern sei jedoch bekannt, dass die Betriebskosten der Jugendheime so hoch sind, dass sie durch die Zuschüsse nicht gedeckt werden. Die Vorlage eines Verwendungsnachweises wird daher nicht gefordert

Mitglied Gertsen stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, die für 2005 zur Verfügung stehenden Mittel aus dem Landesjugendplan und der Stadt Emmerich am Rhein wie folgt zu verteilen:

1.	TOT-Jugendheim St. Michael	7.425,01 €
2.	TOT-Jugendheim St. Martinus	7.425,01 €
3.	Ev. Jugendheim	1.077,40 €
4.	MUKIE	1.077,40 €
5.	Pfarrheim Vrsasselt	1.002,40 €

Beratungsergebnis: 15 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

6 04 - 14 0328/2005 **Gewährung von Zuschüssen an Träger der Berufsbildung ; hier: Kolping-Bildungswerk Emmerich**

Mitglied Gertsen stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dem Kolping-Bildungswerk Emmerich für 2005 einen Zuschuss von 1.500,00 € zu gewähren.

Beratungsergebnis: 15 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

3. Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- u. Jugendhilfe; hier: Mitteilung von Herrn Barfuß

Herr Barfuß erläutert, dass seit dem 01.10.2005 das Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe in Kraft ist. Zu beachten sei hier insbesondere der § 8a, bei dem es um den Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung geht. Hierdurch werden die Jugendämter verpflichtet, gewisse Standards einzuhalten. Der § 8a hat auch Auswirkungen für die Anbieter von Jugendhilfeleistungen (Kinderheime, Wohlfahrtsverbände etc.), die sich ebenfalls einem standardisierten Verfahren stellen müssen. Die Landesjugendämter entwickeln Mustervereinbarungen, die mit den Trägern abgeschlossen werden müssen. Hierzu wird eine umfangreiche Vorlage für den JHA gefertigt, sobald das Jugendamt entsprechende Vorgaben von Landesjugendamt hat.

Anfragen

1. Pflege des Spielplatzes Goebelstraße; hier: Anfrage des Mitgliedes Rybold

Herr Rybold teilt mit, dass nach dem Umzug der AW0, des IZIF und des Maxi-Clubs zur Goebelstraße, der dort befindliche Spielplatz, der mit vorhandenen Spielgeräten eingerichtet wurde, bisher von Mitarbeitern des FB 8 mit gepflegt worden ist. Da es diese Mitarbeitertruppe des FB 8 künftig nicht mehr gibt, fragt Herr Rybold an, ob trotzdem für die Zukunft die Pflege durch Mitarbeiter des FB 8 bzw. Bauhofs durchgeführt werden kann. Herr Barfuß bittet darum, sich diesbezgl. mit dem für das Mietobjekt zuständigen FB 8 - Herrn Kraayvanger - in Verbindung zu setzen.

9 Einwohnerfragestunde

Anfragen seitens der Einwohner liegen nicht vor.

Die Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 17.18 Uhr.

Vorsitzende

Schriftführerin